Objekt:	Ambu Ruben Beatmungsbeutel
Museum:	Krankenhausmuseum Bielefeld e.V. Teutoburger Str. 50, Eingänge Ed.-Windthorst-Str. 23 und vom Klinikum Bi.-Mitte 33604 Bielefeld 0521 581 -2267 info@krankenhausmuseum-bielefeld.de
Sammlung:	Atmung
Inventarnummer:	IBM025

Beschreibung

Ambu Ruben Beatmungsbeutel Typ Kompakt Mark II (Ambu-Beutel/Rubenbeutel), elastischer Innenkörper in Naturgummi, mit schwarzem Überzug aus Neoprene (r), abgewinkeltes Beatmungsventil, kombiniertes Luft-/Sauerstoff-Einlassventil, mit Schlaufe. Mit drei zugehörigen Beatmungsmasken in verschiedenen Größen und Bedienungsanleitung.

Der 1956 erfundene Ambu-Beutel ist der weltweit erste selbstexpandierende Beatmungsbeutel und ein wichtiger Meilenstein in der notfallmedizinischen Versorgung.Erfinder sind Holger Hesse und Henning Ruben. Die ersten Versuche zur Herstellung eines solchen Beutels erfolgten mit den Speichen einer Fahrradfelge. Diese wurden so miteinander verschweißt, dass sie eine ovale Figur - ähnlich einem Football - bildeten. "Erst als Professor Ruben die Idee hatte, das Metallgerüst durch ein komprimierbares aber trotzdem formstabiles Material zu ersetzen , kamen die beiden auf die richtige Fährte." (https://web.archive.org/web/20131028220018/http://www.ambu.de/deu/ambu_profil/geschichte.aspx)

Grunddaten

Material/Technik:	Kunststoff, Gummi
Maße:	

Ereignisse

Geistige Schöpfung	wann	1956
	wer	Holger Hesse (1900-1967)
	wo	Dänemark

Schlagworte

- Beatmung
- Beatmungsbeutel
- Beutel